

# BACH WOCHE 2010



INTERNATIONALE  
**BACHAKADEMIE**  
STUTTGART

*Sonntag, 21. Februar 2010, 18.00 Uhr*

## **GEDÄCHTNISKIRCHE MUSIKALISCHE VESPER**

**JOHANN SEBASTIAN BACH** (1685–1750)

*Kantate »Sei Lob und Ehr dem höchsten Gut«*

*BWV 117*

Stadtdekan HANS - PETER **EHRlich** *Liturgie & Predigt*

DANIEL **LANDVOGT** *Orgel*

**KURSTEILNEHMER** *als Vokalsolisten*

JUNGER **CHOR** DER BACHAKADEMIE

BACH **COLLEGIUM** STUTTGART

STEFAN **WEILER** *Leitung*

# GLOCKENGELÄUT

**JOHANN SEBASTIAN BACH** (1685–1750)

*Kantate »Sei Lob und Ehr dem höchsten Gut« BWV 117*

## 1. (Choral) Versus 1

*Chor SATB Traversflöte I/II,*

*Oboe I/II, Streicher,*

*Basso continuo*

Sei Lob und Ehr dem höchsten Gut,  
Dem Vater aller Güte,  
Dem Gott, der alle Wunder tut,  
Dem Gott, der mein Gemüte  
Mit seinem reichen Trost erfüllt,  
Dem Gott, der allen Jammer stillt.  
Gebt unserm Gott die Ehre!

## 2. Recitativo

### Versus 2

*Bass, Basso continuo*

Es danken dir die Himmelsheer,  
O Herrscher aller Thronen,  
Und die auf Erden, Luft und Meer  
In deinem Schatten wohnen,  
Die preisen deine Schöpfermacht,  
Die alles also wohl bedacht.  
Gebt unserm Gott die Ehre!

## 3. (Aria)

### Versus 3

*Tenor, Oboe d'amore I/II,*

*Basso continuo*

Was unser Gott geschaffen hat,  
Das will er auch erhalten;  
Darüber will er früh und spät  
Mit seiner Gnade walten.  
In seinem ganzen Königreich  
Ist alles recht und alles gleich.  
Gebt unserm Gott die Ehre!

## 4. (Versus 4 choraliter)

*Chor SATB, Basso continuo*

*(+Instr.)*

Ich rief dem Herrn in meiner Not:  
Ach Gott, vernimm mein Schreien!  
Da half mein Helfer mir vom Tod  
Und ließ mir Trost gedeihen.  
Drum dank, ach Gott, drum dank ich dir;  
Ach danket, danket Gott mit mir!  
Gebt unserm Gott die Ehre!

Entstehungszeit der Kantate:

um 1728/31

(Anlass und Bestimmung unbekannt)

Text: Johann Jakob Schütz (1637)

Gesamtausgaben:

BG 24: 161 – NBA I/34: 153

In der Edition Bachakademie:

Vol. 37 (Georg, Kraus, Schmidt;

Gächinger Kantorei und

Bach-Collegium Stuttgart,

Leitung Helmuth Rilling, 1984)

**VOTUM (LITURG):**

Im Namen Gottes des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

**GEMEINDE:****PSALM 91 (EG 736)**

Wer unter dem Schirm des Höchsten sitzt  
und unter dem Schatten des Allmächtigen bleibt,  
der spricht zu dem Herrn: Meine Zuversicht und meine Burg,  
mein Gott, auf den ich hoffe.  
Denn er errettet dich vom Strick des Jägers  
und von der verderblichen Pest.  
Er wird dich mit seinen Fittichen decken,  
und Zuflucht wirst du haben unter seinen Flügeln.  
Seine Wahrheit ist Schirm und Schild,  
dass du nicht erschrecken musst vor dem Grauen der Nacht,  
vor den Pfeilen, die des Tages fliegen, vor der Pest, die im Finstern schleicht,  
vor der Seuche, die am Mittag Verderben bringt.  
Denn der Herr ist deine Zuversicht,  
der Höchste ist deine Zuflucht.  
Es wird dir kein Übel begegnen,  
und keine Plage wird sich deinem Hause nahen.  
Denn er hat seinen Engeln befohlen,  
dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen,  
dass sie dich auf den Händen tragen  
und du deinen Fuß nicht an einen Stein stoßest.  
Über Löwen und Ottern wirst du gehen  
und junge Löwen und Drachen niedertreten.  
„Er liebt mich, darum will ich ihn erretten;  
er kennt meinen Namen, darum will ich ihn schützen.  
Er ruft mich an, darum will ich ihn erhören; ich bin bei ihm in der Not,  
ich will ihn herausreißen und zu Ehren bringen.  
Ich will ihn sättigen mit langem Leben  
und will ihm zeigen mein Heil.“

**EHR SEI DEM VATER  
UND DEM SOHN**



G Ehr sei dem Va-ter und dem Sohn und dem  
Hei-li-gen Geist, wie es war im An-fang,  
jetzt und im-mer-dar und von E-wig-keit zu  
E-wig-keit. A-men, A-men.

**EINGANGSGEBET**

**JOHANN SEBASTIAN BACH** (1685–1750)

Kantate »Sei Lob und Ehr dem höchsten Gut« BWV 117

**5. Recitativo**

**Versus 5**

*Alt, Strecher, Basso, continuo*

Der Herr ist noch und nimmer nicht  
Von seinem Volk geschieden,  
Er bleibet ihre Zuversicht,  
Ihr Segen, Heil und Frieden;  
Mit Mutterhänden leitet er  
Die Seinen stetig hin und her.  
Gebt unserm Gott die Ehre!

**6. (Aria)**

**Versus 6**

*Bass, Violine solo, Continuo*

Wenn Trost und Hülff ermangeln muß,  
Die alle Welt erzeiget,  
So kommt, so hilft der Überfluß,  
Der Schöpfer selbst, und neiget  
Die Vateraugen denen zu,  
Die sonst nirgend finden Ruh.  
Gebt unserm Gott die Ehre!

**7. (Aria)**

**Versus 7**

*Alt, Traversflöte I, Streicher, Continuo*

Ich will dich all mein Leben lang,  
O Gott, von nun an ehren;  
Man soll, o Gott, den Lobgesang  
An allen Orten hören.  
Mein ganzes Herz ermuntre sich,  
Mein Geist und Leib erfreue sich.  
Gebt unserm Gott die Ehre!

**8. Recitativo**

**Versus 8**

*Tenor, Basso continuo*

Ihr, die ihr Christi Namen nennt,  
Gebt unserm Gott die Ehre!  
Ihr, die ihr Gottes Macht bekennt,  
Gebt unserm Gott die Ehre!  
Die falschen Götzen macht zu Spott,  
Der Herr ist Gott, der Herr ist Gott:  
Gebt unserm Gott die Ehre!

**9. (Choral)**

**Versus 9**

*Chor SATB Traversflöte I/II,  
Oboe I/II, Streicher, Basso continuo*

So kommet vor sein Angesicht  
Mit jauchzenvollem Springen;  
Bezahlet die gelobte Pflicht  
Und laßt uns fröhlich singen:  
Gott hat es alles wohl bedacht  
Und alles, alles recht gemacht.  
Gebt unserm Gott die Ehre!

**PREDIGT**

**ANONYMUS** ■ FRÜHER ZUGESCHRIEBEN: DIETERICH BUXTEHUDE, 1637-1707  
*Magnificat* (für Soli und Chor SSATB, Violine I/II, Basso continuo) Text: Lukas 1, 46-55

Magnificat anima mea Dominum,  
et exsultavit spiritus meus in Deo salutari meo.

Meine Seele erhebt den Herrn,  
und mein Geist freut sich Gottes, meines Heilandes;

Quia respexit humilitatem ancillae suae.  
Ecce enim ex hoc beatam me dicent omnes generationes.

denn er hat die Niedrigkeit seiner Magd angesehen.  
Siehe, von nun an werden mich selig preisen alle Kindeskinde.

Quia fecit mihi magna, qui potens est,  
et sanctum nomen eius.

Denn er hat große Dinge an mir getan,  
der da mächtig ist und dessen Name heilig ist.

Et misericordia eius a progenie in progenies  
timentibus eum.

Und seine Barmherzigkeit währt von Geschlecht zu Geschlecht  
bei denen, die ihn fürchten.

Fecit potentiam in brachio suo,  
dispersit superbos mente cordis sui.

Er übt Gewalt mit seinem Arm  
und zerstreut, die hoffärtig sind in ihres Herzens Sinn.

Deposuit potentes de sede  
et exaltavit humiles.

Er stößt die Gewaltigen vom Thron  
und erhebt die Niedrigen.

Esurientes implevit bonis  
et divites dimisit inanes.

Die Hungrigen füllt er mit Gütern  
und lässt die Reichen leer ausgehen.

Suscepit Israel puerum suum,  
recordatus misericordiae suae.

Er gedenkt der Barmherzigkeit  
und hilft seinem Diener Israel auf,

Sicut locutus est ad patres nostros,  
Abraham et semini eius in saecula.

wie er geredet hat zu unsern Vätern,  
Abraham und seinen Kindern in Ewigkeit.

Gloria Patri et Filio  
et Spiritui Sancto,

Ehr sei dem Vater und dem Sohn  
und dem Heiligen Geist,

sicut erat in principio et nunc et semper  
et in saecula saeculorum. Amen.

wie es war im Anfang, jetzt und immerdar  
und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

# GEBET VATERUNSER

Vater unser im Himmel.  
Geheiligt werde dein Name.  
Dein Reich komme. Dein Wille geschehe,  
wie im Himmel, so auf Erden.  
Unser tägliches Brot gib uns heute.  
Und vergib uns unsere Schuld,

wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.  
Und führe uns nicht in Versuchung,  
sondern erlöse uns von dem Bösen.  
Denn dein ist das Reich und die Kraft  
und die Herrlichkeit in Ewigkeit.  
Amen.

LIED EG 467,  
1-4

I. Hin-un-ter ist der Son - ne Schein, die

fin-stre Nacht bricht stark her-ein; leucht

uns, Herr Christ, du wah - res Licht, laß

uns, im Fin - - stern tap-pen nicht.

2. Dir sei Dank, daß du uns den Tag  
vor Schaden, G'fahr und mancher Plag  
durch deine Engel hast behüt'  
aus Gnad und väterlicher Güt.

3. Womit wir heut erzürnet dich,  
dasselb verzeih uns gnädiglich  
und rechn es unsrer Seel nicht zu;  
laß schlafen uns mit Fried und Ruh.

4. Dein Engel uns zur Wach bestell,  
daß uns der böse Feind nicht fäll.  
Vor Schrecken, Angst und Feuersnot  
behüte uns, o lieber Gott.

Text:

Nikolaus Herman 1560

Melodie und Satz:

Melchior Vulpius 1609

**SEGEN**

**AMEN**

**JOHANN SEBASTIAN BACH** (1685–1750)

*Kantate »Sei Lob und Ehr dem höchsten Gut« BWV 117*

**9. (Choral)**

**Versus 9**

*Chor SATB Traversflöte I/II,*

*Oboe I/II, Streicher,*

*Basso continuo*

So kommet vor sein Angesicht  
Mit jauchzenvollem Springen;  
Bezahlet die gelobte Pflicht  
Und laßt uns fröhlich singen:  
Gott hat es alles wohl bedacht  
Und alles, alles recht gemacht.  
Gebt unserm Gott die Ehre!

## JUNGER **CHOR** DER BACHAKADEMIE

### **SOPRAN**

Franziska Benz  
Gabriela Benz  
Alexandra Clausnitzer  
Ina Fischer  
Eva Fuchs  
Kathrin Gehringer  
Ann-Kathrin Geiger  
Andrea Götz  
Stephania Hokenmaier  
Veronika Holtmann  
Isabel Ilfrich  
Désirée Nehr  
Marina Rößler  
Samira Steinmayer  
Thea Stietz  
Deborah Tepper  
Sophia Weidemann  
Annabell Weinhart  
Linda Wulff  
Elena Wurm

### **ALT**

Elke Brucker  
Eva Currle  
Katharina Fier  
Eva Hahn  
Friederike Hahn  
Miriam Holtmann  
Petja Ivanova  
Heike Kleinbach  
Susanne Lauber  
Sarah Meyer  
Ronja Most  
Ruth Müller  
Friederike Staib  
Denise Strohmaier  
Susanne Tepper  
Corinna Teutsch

### **TENOR**

Kolja Buhlmann  
Erik Gebauer  
Daniel Tepper  
Patrick Trautwein  
Matthias Weller  
Timo Ziegler

### **BASS**

Jonathan Bartlewski  
Fridolin Foth  
Adrian Frech  
Julian Handlos  
Florian Hartmann  
Simon Hilkert  
Stephan Kühnle  
Manuel Mader  
Marcel Ratka  
Philipp Schulz  
Mario Spanninger  
Maximilian Stössel  
Immanuel Tepper  
Ahmad Timur  
Andreas Ulmer  
Daniel Waitz

## BACH-COLLEGIUM STUTTGART

### **FLÖTE**

Alja Velkaverh  
Luis Perandones Lozano

### **OBOE**

Julia Ströbel-Bänsch  
Irene Draxinger

### **FAGOTT**

Günter Pfitzenmaier

### **VIOLINE 1**

Rahel Rilling  
Anna Rokicka  
Martina Bartsch  
Christina Eychmüller

### **VIOLINE 2**

Thomas Gehring  
Gotelind Himmler  
Anne Roser  
Julia Greve

### **VIOLA**

Michael Hanko  
Sara Rilling  
Isolde Jonas

### **VIOLONCELLO**

Zoltan Paulich  
Joachim Hess

### **KONTRABASS**

Albert Michael Locher

### **ORGEL**

Klaus Rothaupt

Das Programmheft zur Bachwoche Stuttgart 2010 mit allgemeinen Hinweisen, Terminübersichten, Ensemblebesetzungen, Fotos, Biographien, allen Texten zu den Gesprächskonzerten ist im Kursbüro der Bachwoche in der Musikhochschule (Urbanstraße 25) erhältlich.

**IMPRESSUM:**

Programmheft Musikalische Vesper zur Bachwoche Stuttgart 2010, 21. Februar 2010.

© 2010 INTERNATIONALE **BACHAKADEMIE** STUTT GART.

Herausgeber: INTERNATIONALE **BACHAKADEMIE** STUTT GART,  
Johann-Sebastian-Bach-Platz, d-70178 Stuttgart.

Telefon 0711.619 21 0, Telefax 0711.619 21 23. Internet [www.bachakademie.de](http://www.bachakademie.de),  
E-Mail [office@bachakademie.de](mailto:office@bachakademie.de) –

Künstlerische Leitung: KMD Prof. D. Dr. h. c. mult. Helmuth Rilling,  
Intendant Christian Lorenz.

Redaktion: Stadtdekan Hans-Peter Ehrlich, Jürgen Hartmann.

Satz und Druck: Werner Böttler GrafikSatzBildDruck, Walddorfhäslach

## VORSCHAU

Sonntag, 21. März 2010, 19 Uhr ■ Liederhalle Stuttgart, Mozart-Saal ■ JSB 325

### GEBURTSTAGSKONZERT

JOHANN SEBASTIAN **BACH** (\*21. März 1685)

Orchestersuite Nr. 2 h-Moll BWV 1067

Cembalokonzert Nr. 1 d-Moll BWV 1052

Konzert für drei Violinen D-Dur (Rekonstruktion nach BWV 1064)

Violinkonzert E-Dur BWV 1042

Brandenburgisches Konzert Nr. 5 D-Dur BWV 1050

BACH-COLLEGIUM STUTTGART

TATJANA **RUHLAND** Flöte

WOLF-DIETER **STREICHER** Violine

RAHEL MARIA **RILLING** Violine

THOMAS **GEHRING** Violine

BORIS **KLEINER** Cembalo

HELMÜTH **RILLING** Leitung

### AKADEMIEKONZERT 5

27. & 28. März 2010, jeweils 19 Uhr

Liederhalle Stuttgart, Beethoven-Saal

Einführung jeweils 18.15 Uhr mit Christian Lorenz

JOHANN SEBASTIAN **BACH**

Matthäus-Passion BWV 244

SIBYLLA **RUBENS** Sopran

ANKE **VONDUNG** Alt

LOTHAR **ODINIUS** Tenor (Evangelist)

DOMINIK **WORTIG** Tenor (Arien)

KLAUS **HÄGER** Bass (Christus)

KONSTANTIN **WOLFF** Bass (Arien)

GÄCHINGER **KANTOREI** &

BACH **COLLEGIUM** STUTTGART

HELMÜTH **RILLING** Leitung

### AKADEMIEKONZERT 6

1. & 2. Mai 2010, jeweils 19 Uhr

Liederhalle Stuttgart, Beethoven-Saal

Einführung jeweils 18.15 Uhr mit Dr. Andreas Bömba

SVEN-DAVID **SANDSTRÖM**

Motetten: »Lobet den Herren« ■ »Fürchte dich nicht«

Magnificat

JOHANN SEBASTIAN **BACH**

Motette »Jesu, meine Freude« BWV 227

Magnificat BWV 243

KARIN **ROMAN** Sopran

INGEBORG **DANZ** Alt

MAXIMILIAN **SCHMITT** Tenor

THOMAS **BAUER** Bass

GÄCHINGER **KANTOREI** &

BACH **COLLEGIUM** STUTTGART

STEFAN **PARKMAN** Leitung

Das **MUSIKFEST STUTTGART** widmet sich dem Thema **NACHT** in all seinen Facetten.

Nähere Informationen zu Termin und Programm werden im Frühjahr 2010 veröffentlicht.